

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswunsch von 14-jährigem Eisenbahn-Fan

Finn wird mit einer Fahrt im BLS-Führerstand überrascht

Winterthur/Solothurn, im September 2018 – Viele Jungs haben eine Modelleisenbahn. Aber so ausgiebig wie Finn beschäftigen sich die wenigsten mit diesen Fahrzeugen auf Schiene in Miniaturformat. Der 14-Jährige, der mit Epilepsie lebt, besitzt nicht nur eine grosse Anzahl verschiedener Märklin Modell-Loks und -wagons, sondern kennt auch die Typenbezeichnungen ihrer Originale genau. Dass er jedes Mal, wenn sie mit der Bahn unterwegs sind, sehnsüchtig nach der Lok und dem Führerstand schielt, ist Finns Grossmutter nicht entgangen. Mit Unterstützung der Stiftung Wunderlampe hat sie deshalb eine wunderbare Überraschung für Finn vorbereitet.

Als echter Eisenbahnfan lässt Finn nicht nur seine Märklin-Modelleisenbahn über ein weitverzweigtes Schienennetz mit Tunnels und Brücken fahren, sondern ist auch gerne selber im Zug unterwegs. Häufig wird der Jugendliche, der aufgrund seiner Beeinträchtigung in Solothurn eine heilpädagogische Schule besucht, dabei von seiner Grossmutter begleitet. So auch dieses Mal, als die beiden in Solothurn in den Zug Richtung Bern einsteigen. Dort angekommen, wechseln sie zum Perron, wo gleich ein BLS-Zug nach Domodossola einfahren soll. Plötzlich wird Finn von einem Lokführer angesprochen: „Hättest du Lust, im Führerstand mitzufahren?“ – Der junge Zugfan kann sein Glück kaum fassen, aber ein Blick ins strahlende Gesicht seiner Grossmutter zeigt ihm, dass er nicht träumt und sein lange gehegter Wunschtraum genau in diesem Moment in Erfüllung geht. Überglücklich folgt er Lokführer Andi an die Zugspitze und klettert hinter ihm behände in den Führerstand. Die Fahrt durch die beiden Tunnels Lötschberg und Simplon aus dieser besonderen Perspektive zu erleben ist für Finn noch eindrücklicher, als er es sich vorgestellt hat. Aufmerksam verfolgt er jeden Handgriff des Lokführers und studierte eingehend das Cockpit. Auch die Rückreise mit einem neuen Lokführer und das Kreuzen eines anderen Zuges im Tunnel ist nochmals ein spezielles Erlebnis, das Finn ganz der Fachmann kommentiert: „Jetzt kommt uns dann gleich ein Autozug entgegen.“



Finn erlebt mit einer Fahrt im BLS-Führerstand die Verwirklichung seines grossen Wunschtraumes.

Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 1'800 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.